

3697 / 20
3260

B. 3087 K 20

4503

FRANZ LISZT'S GESAMMELTE LIEDER

MIT

PIANOFORTE-BEGLEITUNG.

Nr.		Nr.	
1. *Mignon	VON GOETHE. 12 $\frac{1}{2}$	22. Wo weilt er?	7 $\frac{1}{2}$
2. Es war ein König in Thule	" " 10	23. Nimm einen Strahl der Sonne	5
3. Der Du von dem Himmel bist	" " 7 $\frac{1}{2}$	24. Schwebt blaues Auge	VON DINGELSTEDT. 10
4. *Freudvoll und leidvoll	" " 5	25. Die Vätergruft	" UHLAND. 10
5. Wer nie sein Brod mit Thränen ass	" " 10	26. *Angiolin dal biondo crin	" BOCELLA. 10
6. Ueber allen Gipfeln ist Ruh	" " 7 $\frac{1}{2}$	27. Kling' leise, mein Lied	" NORDMANN. 10
7. Der Fischerknabe	" SCHILLER. 5	28. Es muss ein Wunderbares sein	" REDWITZ. 5
8. Der Hirt	" " 20	29. Das Veilchen	" JOS. MUELLER. 7 $\frac{1}{2}$
9. Der Alpenjäger	" " 1	30. Schlüsselblümchen	" " 7 $\frac{1}{2}$
10. Die Lorelei	" HEINE. 12 $\frac{1}{2}$	31. Lasst mich ruhen	" HOFFMANN V. F. 7 $\frac{1}{2}$
11. Am Rhein	" " 7 $\frac{1}{2}$	32. Wie singt die Lerche	" " 7 $\frac{1}{2}$
12. *Vergiftet sind meine Lieder	" " 5	33. *In Liebeslust	" " 7 $\frac{1}{2}$
13. *Du bist wie eine Blume	" " 5	34. Ich möchte hingehn	" HERWEGH. 12 $\frac{1}{2}$
14. Anfangs wollt' ich fast verzagen	" " 5	35. Nonnenwerth	" LICHNOWSKI. 10
15. Morgens steh' ich auf	" " 7 $\frac{1}{2}$	36. Jugendglück	" R. POHL. 7 $\frac{1}{2}$
16. Ein Fichtenbaum steht einsam	" " 7 $\frac{1}{2}$	37. Wieder möcht' ich dir begegnen	" P. CORNELIUS. 7 $\frac{1}{2}$
16. (Bis) Ein Fichtenbaum steht einsam	" " 7 $\frac{1}{2}$	38. Blume und Duft	" HEBBEL. 5
17. Comment disaient-ils?	" V. HUGO. 7 $\frac{1}{2}$	39. Ich liebe Dich	" RUECKERT. 5
18. Oh! quand je dors	" " 10	40. Die stille Wasserrose	" GEIBEL. 7 $\frac{1}{2}$
19. S'il est un charmant gazon	" " 10	41. Wer nie sein Brod	" GOETHE. 5
20. Enfant, si j'étais roi	" " 10	42. Ich scheide	" HOFFMANN V. F. 7 $\frac{1}{2}$
21. Es rauschen die Winde	" REILLSTAB. 10	43. Die Zigeuner	" LENAU. 12 $\frac{1}{2}$

Die Lieder mit * bezeichnet sind für verschiedene Stimmregister (Sopran oder Tenor, Mezzo-Sopran oder Baryton) in zweifachen Versionen herausgegeben.

Nr. Ausgabe für Sopran oder Tenor.

Nr. Ausgabe für Mezzo-Sopran oder Baryton.

Eigenthum des Verlegers.

LEIPZIG bei C. F. KAHNT.

Mutter Gottes Sträusslein

zum Maimonate.

2.

DIE SCHLÜSSELBLUMEN.

JOSEPH MÜLLER.

Singstimme. **Frisch belebt.** leicht mit halber Stimme.

Piano. *p dolce* *pp*

Dort am grünen Hügel glänzen

schmucke Blümchen schön wie Gold, ih - nen sind als Frühlingsbo - ten al - le Menschen

gut und hold, Schlüs-sel-blümchen ist ihr Na-me und wie Ho-pig süß ihr Duft,

3260

B. 3097

4506



— 11 —

sehr einfach.

mit dem Veil-chen um die Wet-te wür-zen sie die lin-de Luft, mit dem Veil-chen

um die Wet-te würzen sie die lin-de Luft.

Sie des Len-zes er-ste Kin-der sind gar frü-he schon er-wacht,

stiegen aus des Grabes Dunkel eh' der O-stermorgentagt, sie erschlossen froh die Er-de

bei des Len-zes er - stem Wehn und ver-kün-den

dass sie na - he al - ler Blü-then Auf - er - stehn, und ver-kün-den dass sie na - he

al - ler Blü-then Auf - er - stehn.

Langsamer.
Die - se Blümchen lass ein Zei - chen Him - melskö - ni - gin dir sein,
Andante.



dass ich freu-dig dir die Schlüs-sel weih zu mei-nem Her-zensschrein,

p schliesse früh es auf zur Tu - - gend, mach es-jung an Schätzen reich.....

noch langsamer. rein und golden lass es glänzen den bescheiden Blüm-chen gleich, rein und golden lass es glän-zen
dolcissimo

smorzando den bescheiden Blüm - chen gleich .
smorzando *perdendosi*

3260

E. 309

4506

FÜR MÄNNERGESANG

VON

FRANZ LISZT.

	<i>Bl.</i>	<i>Ngr.</i>
Nr. 1. Vereinslied. („Frisch auf! zu neuem Leben“)	1	—
„ 2. Ständchen. („Hüttelein still und klein“)	—	20
„ 3. „Wir sind nicht Mumien“	—	15
„ 4. „Vor der Schlacht“	—	10
„ 5. } geharnischte Lieder „Nicht gezagt!“	—	10
„ 6. } „Es ruft Gott“	—	10
„ 7. Soldaten-Lied. „Burgen mit hohen Mauern“	—	20
„ 8. „Die alten Sagen kunden“	—	15
„ 9. „Saatengrün“	—	10
„ 10. Der Gang um Mitternacht	—	15
„ 11. Festlied zu Schiller's Jubelfeier. 10. Nov..1859.	—	15
„ 12. „Gottes ist der Orient!“	—	10

In Partitur und Stimmen.

LEIPZIG. VERLAG VON C. F. KAHNT.

LEIPZIG. — LEOPOLD SCHNAUS.

M 974
1967

1982